

**Besonderer Teil der Prüfungsordnung
für den dualen Bachelor-Studiengang
„Integrated Media & Communication (IMC)“
mit dem Abschluss „Bachelor of Arts (B.A.)“
an der Fakultät III – Medien, Information und Design
der Hochschule Hannover
(PO IMC 2021)**

§1

**Anwendbarkeit des Allgemeinen Teils der
Prüfungsordnung**

Soweit in dieser Prüfungsordnung keine anderweitigen oder ergänzenden Regelungen getroffen sind, finden die Regelungen des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge an der Hochschule Hannover in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

§ 2

Zweck der Prüfung und Hochschulgrad

- (1) Die Bachelor-Prüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums. Durch die Bachelor-Prüfung wird festgestellt, ob der Prüfling die grundlegenden fachwissenschaftlichen Kenntnisse und besonderen persönlichen Qualifikationen erworben haben, um den in der späteren beruflichen Praxis auftretenden fachlichen und persönlichen Anforderungen gerecht zu werden und den Veränderungen der Berufswelt zu entsprechen.
- (2) Nach bestandener Bachelor-Prüfung verleiht die Hochschule den Hochschulgrad „Bachelor of Arts (B.A.)“. Darüber stellt die Hochschule eine Urkunde mit dem Datum des Zeugnisses aus (Anlage A1 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung).

§ 3

Dauer und Gliederung des Studiums

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, beträgt für den dualen Bachelor-Studiengang einschließlich der Bachelor-Prüfung acht Semester (Regelstudienzeit).
- (2) Das Bachelor-Studium gliedert sich in
 - einen **viersemestrigen** ersten Studienabschnitt, der mit der Vorprüfung abschließt und in der Regel eine Berufsausbildung enthält, die mit der Prüfung zur Gestaltungstechnischen Assistentin / zum Gestaltungstechnischen Assistenten abschließt,
 - sowie einen viersemestrigen zweiten Studienabschnitt, der mit der Bachelor-Prüfung abschließt.

- (3) Der Bachelor-Studiengang enthält Praxisprojekte und ein Abschlussprojekt.
- (4) Das duale Bachelor-Studium Integrated Media & Communication beinhaltet ausschließlich Pflichtmodule. Im Studium sind insgesamt 240 Credits zu erbringen, die sich aus beiden Studienabschnitten kumulieren.

§ 4

Vorprüfung des Bachelor-Studiengangs

- (1) Die Vorprüfung wird studienbegleitend mit Bestehen der Module des ersten Studienabschnitts erbracht.
- (2) Der Gesamtumfang des ersten Studienabschnitts besteht aus 16 Pflichtmodulen von insgesamt 120 Credits.
- (3) Die Anzahl der Module sowie Art und Anzahl der ihnen zugeordneten Teilmodule und Prüfungsleistungen, die Prüfungsanforderungen, die Gewichtungsfaktoren sowie die Belastung der Studierenden (SWS und Credits) sind in der Anlage B1 festgelegt.

§ 5

Art und Umfang der Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung wird studienbegleitend mit Bestehen der Module des zweiten Studienabschnitts abgenommen.
- (2) Der Gesamtumfang des zweiten Studienabschnitts von insgesamt 120 Credits umfasst 8 Pflichtmodule inklusive Bachelor-Arbeit.
- (3) Die Bachelor-Arbeit wird in der Regel im achten Semester des Bachelor-Studiums angefertigt.
- (4) Die Anzahl der Module sowie Art und Anzahl der ihnen zugeordneten Teilmodule und Prüfungsleistungen, die Gewichtungsfaktoren sowie die Belastung der Studierenden (SWS und Credits) sind in der Anlage B2 festgelegt.

§ 6

Zulassung zur Bachelor-Prüfung und zur Bachelor-Arbeit

- (1) Die Zulassung zur Bachelor-Arbeit setzt voraus,
 - dass die Vorprüfung bestanden ist
 - und auch alle Module des zweiten Studienabschnitts bis auf das Abschlussprojekt in der Praxisphase 7 und die Bachelor-Arbeit.
- (2) Dem Antrag auf Zulassung zur Bachelor-Arbeit sind neben den Nachweisen nach § 6 Abs. 2 Allgemeiner Teil beizufügen:
 - ein Vorschlag für das Thema der Bachelor-Arbeit,
 - gegebenenfalls ein Antrag auf Vergabe des Themas als Gruppenarbeit,
 - Vorschläge für Erst- und Zweitprüfende.

- (3) Für die Bachelor-Arbeit werden 12 Credits vergeben. Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Bachelor-Arbeit beträgt zwölf Wochen.
- (4) Studierende können abweichend von Abs. 2 auf gesonderten schriftlichen Antrag auch dann zugelassen werden, wenn die im bisherigen Studienverlauf gezeigten Leistungen dies rechtfertigen. Dies ist in der Regel bei dem Fehlen einer einzigen Prüfungsleistung gegeben. Über die Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss. Der Prüfungsausschuss kann diese Zulassung mit Auflagen versehen.

§ 7

Prüfungen

- (1) Bestandene Prüfungsleistungen können nicht wiederholt werden (keine Notenverbesserung).
- (2) Weitere Voraussetzungen für das Ablegen einer Prüfung wie regelmäßige Anwesenheit in der Lehrveranstaltung oder bestimmte Studienleistungen werden ggf. von den Prüfenden im Einvernehmen mit der Studiendekanin oder dem Studiendekan festgelegt und den Studierenden rechtzeitig bekannt gegeben. Eine Verpflichtung von Studierenden zur Anwesenheit in Lehrveranstaltungen darf nur dann festgelegt werden, wenn diese erforderlich ist, um das Ziel der Lehrveranstaltung zu erreichen.
- (3) Nicht bestandene Prüfungsleistungen können bis zu zweimal wiederholt werden. Ist das Ergebnis der zweiten Wiederholungsprüfung „nicht ausreichend“ bzw. erhält die Bewertung „nicht bestanden“, gilt die Prüfung als endgültig nicht bestanden. Eine mündliche Ergänzungsprüfung findet nicht statt.

§ 8

Übergangsbestimmung

- (1) Für Studierende, die ihr Studium vor dem 1. September 2021 aufgenommen haben, finden die besonderen Teile der Prüfungsordnungen in den bisherigen Fassungen längstens bis zum 31. August 2028 Anwendung.
- (2) Über die in Abs. 1 genannte Frist hinaus kann der Prüfungsausschuss in begründeten Einzelfällen eine Verlängerung zulassen.
- (3) Soweit Studierende es versäumt haben, Prüfungsleistungen zu erbringen oder die Bachelorarbeit anzufertigen und dies Versäumnis nicht zu vertreten haben oder soweit eine unzumutbare Härte vorliegt, entscheidet über Ausnahmen der Prüfungsausschuss.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungsordnung tritt am Tage nach Ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Hochschule Hannover in Kraft.

Neufassung:

Beschluss Fakultätsrat: 21.10.2014

Genehmigung Präsidium: 17.11.2014

Verkündungsblatt Nr. 08/2014 vom 15.12.2014

1. Änderung:

Beschluss Fakultätsrat: 02.07.2019

Genehmigung Präsidium: 15.08.2019

Verkündungsblatt Nr. 04/2019 vom 31.08.2019

2. Änderung:

Beschluss Fakultätsrat: 23.03.2021

Genehmigung Präsidium: 10.05.2021

Verkündungsblatt Nr. 04/2021 vom 31.07.2021

Bachelor-Studiengang Integrated Media & Communication (IMC) - 8 Semester

1. Studienabschnitt													Anlage B1			
1. Studienabschnitt - Pflichtmodule																
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art ^M PF/WP	Cr ^M	Gew. ^M	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art TM PF/WP	Arten der Prüfungs- leistung	Gew. TM	Sem.	SWS	Cr TM				
IMC-101	BWL & Marketing I	PF	5	1	IMC-101-01	Grundlagen BWL	PF	R, H, K	1	1	3	2				
					IMC-101-02	Grundlagen Marketing I	PF			1	2	2				
					IMC-101-03	Wissenschaftliches Arbeiten	PF		0	1	1	1				
IMC-102	Visuelle Kommunikation I	PF	8	1	IMC-102-01	Grundlagen der visuellen Kommunikation	PF	Pf	1	1	3	2				
					IMC-102-02	Ideation/Entwurf	PF			1	3	2				
					IMC-102-03	Einführung Grafikdesign*	PF		0	1	3	2				
					IMC-102-04	Einführung Fotografie*	PF			1	3	2				
IMC-103	Audiovisuelle Kommunikation I	PF	6	1	IMC-103-01	Bewegt看ild für Marketing und PR	PF	R	1	1	3	2				
					IMC-103-02	Einführung Videoaufnahme (Technik und Anwendung)*	PF		0	1	3	2				
					IMC-103-03	Einführung Videoschnitt (Technik und Anwendung)*	PF			1	3	2				
IMC-104	Praxisphase I	PF	11	1	IMC-104-01	Praxisphase I	PF	PB	0	1	0	10				
					IMC-104-02	Reflexion I	PF	Pf, PA	1	1	1	1				
IMC-105	Interaktive Medien I	PF	6	1	IMC-105-01	Konzeption und Kreation von Interaktiven Medien	PF	Pf	1	2	3	3				
					IMC-105-02	Realisierung interaktiver Medien (Frontend)*	PF		0	2	3	3				
IMC-106	Visuelle Kommunikation II	PF	5	1	IMC-106-01	Kommunikationsdesign	PF	Pf	1	2	3	2				
					IMC-106-02	Texten für Werbe und Informationsmedien	PF			2	1	1				
					IMC-106-03	Druckvorstufe, Drucktechnologie und Konfektionierung*	PF		0	2	3	2				
IMC-107	Audiovisuelle Kommunikation II	PF	8	1	IMC-107-01	Konzeption einer Bewegtbildproduktion für Marketing und PR	PF	E, P	1	2	3	2				
					IMC-107-02	Sprache und Interviews	PF			2	1	2				
					IMC-107-03	Marketing und Management II (Marketingkommunikation)	PF			2	3	2				
					IMC-107-04	Videoproduktion*	PF		0	2	3	2				
IMC-108	Praxisphase II	PF	11	1	IMC-108-01	Praxisphase II	PF	PB	0	2	0	10				
					IMC-108-02	Reflexion II	PF	Pf	1	2	1	1				
IMC-109	Marketing III	PF	4	1	IMC-109-01	Marketing III (Relationship-Management)	PF	R, H, K	1	3	3	2				
					IMC-109-02	PR Einführung	PF			3	2	2				

1. Studienabschnitt												Anlage B1	
1. Studienabschnitt - Pflichtmodule													
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art ^M PF/WP	Cr ^M	Gew. ^M	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art TM PF/WP	Arten der Prüfungs- leistung	Gew TM	Sem.	SWS	Cr TM	
IMC-110	Mediastrategie und Medienmanagement	PF	6	1	IMC-110-01	Mediastrategie und Mediamanagement	PF	R, H, Pf	1	3	3	2	
					IMC-110-02	IT-Workflow, Kommunikationstechnologie & Tools	PF			3	3	2	
					IMC-110-03	Datenmanagement, Datenbanken (Backend)*	PF			0	3	3	2
IMC-111	Audiovisuelle Kommunikation III	PF	9	1	IMC-111-01	Bewegtildproduktion für Marketing und PR - Projekt	PF	PA	1	3	2	6	
					IMC-111-02	Videoproduktion II: Projekt *	PF		0	3	3	3	
IMC-112	Praxisphase III	PF	11	1	IMC-112-01	Praxisphase III	PF	PB	0	3	0	10	
					IMC-112-02	Reflexion III	PF	Pf	1	3	1	1	
IMC-113	Vernetzte Kommunikation	PF	4	1	IMC-113-01	Methoden der Zielgruppenansprache	PF	R,H	1	4	3	2	
					IMC-113-02	Vernetzte Kommunikation: Individuum und Gesellschaft	PF			4	3	2	
IMC-114	Mediastrategie und Medienplanung	PF	9	1	IMC-114-01	Mediastrategie und Medienplanung	PF	PA, R, HA	1	4	3	6	
					IMC-114-02	Positionen und Fallbeispiele der Kommunikationsbranche	PF			4	3	3	
IMC-115	Interaktive Medien II	PF	6	1	IMC-115-01	Konzeption Integrated Media	PF	PA, Pf, R	1	4	3	4	
					IMC-115-02	Realisierung Integrated Media II (Frontend)*	PF		0	4	3	2	
IMC-116	Praxisphase IV	PF	11	1	IMC-116-01	Praxisphase IV	PF	PB	0	4	0	10	
					IMC-116-02	Reflexion IV	PF	Pf	1	4	1	1	
Σ=Cr / 1. Stud. Abschnitt / Pflichtmodule			120										
Gesamt / 1. Stud. Abschnitt			120										

2. Studienabschnitt												Anlage B2	
2. Studienabschnitt - Pflichtmodule													
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art ^M PF/WP	Cr ^M	Gew. ^M	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art TM PF/WP	Arten der Prüfungs- leistung	Gew. TM	Sem.	SWS	Cr TM	
IMC-201	Medienökonomie und Recht	PF	6	1	IMC-201-01	Ökonomie der Werbung	PF	R,H,M, K	1	5	2	2	
					IMC-201-02	Kalkulation und Controlling	PF			5	2	2	
					IMC-201-03	Medienrecht, Vertragsrecht	PF			5	2	2	
IMC-202	Kommunikationsprojekt	PF	24	1	IMC-202-01	Kommunikationsstrategie	PF	PA, Pf	1	5	5	12	
					IMC-202-02	Kreation und Produktion	PF			5	4	12	
IMC-204	Kommunikationswissenschaft I	PF	6	1	IMC-204-01	Methoden der Kommunikationswissenschaft	PF	R,H,K	1	6	3	2	
					IMC-204-02	Statistik	PF			6	3	2	
					IMC-204-03	Empirie (Projekt)	PF			6	3	2	
IMC-205	Praxisphase VI	PF	24	1	IMC-205-01	Praxisphase VI	PF	PB	0	6	0	22	
					IMC-205-02	Reflexion VI	PF	Pf	1	6	2	2	
IMC-206	Praxisphase VII	PF	24	1	IMC-206-01	Praxisphase VII	PF	PB	0	7	0	22	
					IMC-206-02	Reflexion VII	PF	Pf	1	7	2	2	
IMC-207	Kommunikationswissenschaft II	PF	6	1	IMC-207-01	Mediaforschung	PF	R,H,K	1	7	3	2	
					IMC-207-02	Kommunikationspsychologie	PF			7	3	2	
					IMC-207-03	Theorien und Modelle	PF			7	3	2	
IMC-208	Praxisphase VIII	PF	16	1	IMC-208-01	Praxisphase VIII	PF	PB	0	8	0	14	
					IMC-208-02	Reflexion VIII	PF	Pf	1	8	1	2	
IMC-209	Bachelorthesis	PF	14	3	IMC-209-01	Bachelorthesis	PF	BAA	2	8	0	12	
					IMC-209-02	Studienabschlussseminar	PF	H, P	1	8	2	2	
Σ=Cr / 2. Stud. Abschnitt / Pflichtmodule			120										
Gesamt / 1. Stud. Abschnitt			120										
Gesamt / 2. Stud. Abschnitt			120										
Σ=Cr /Bachelor-Abschluss			240										

*Unterricht Multi-Media Berufsbild. Schule Hannover (MM-BbS)

Hinweise:

Ein Credit entspricht einem Workload von 30 Stunden

Gewichtung 0 bedeutet, dass die Prüfungsleistung nicht benotet wird.

Legende der Abkürzungen (Angaben zu Modulen und Teilmodulen, Prüfungsleistung):

Abkürzungen:

Art^M (Art eines Moduls PF/WP)

Cr^M (Credits eines Moduls)

Gew.^M (Gewichtung eines Moduls zur Gesamtnote)

ArtTM (Art eines Teilmoduls PF/WP)

CrTM (Credits eines Teilmoduls)

Gew.TM (Gewichtung der Teilmodule im Modul)

PF (Pflichtmodul bzw. Pflicht-Teilmodul)

WP (Wahlpflichtfach)

W (Wahlfach)

SWS (Semesterwochenstunden)

Sem. (Empfohlendes Semester)

Arten der Prüfungsleistungen:

B (Bericht)

BA (Bericht (allg.))

BAA (Bachelor-Arbeit)

BU (Berufsprak)

BÜ (Berufspraktische Übung)

E (Entwurf)

EA (Experimentelle Arbeit)

EDR (Erstellung und Dokumentation von Rechnerprogrammen)

FB (Forschungsbericht)

H (Hausarbeit)

K (Klausur)

KO (Kolloquium)

KX (Klausur mit exp. Arbeit)

M (Mündliche Prüfung)

MAA (Master-Arbeit)

MAP (Mündliche Abschlussprüfung)

P (Präsentation)

PA (Projektarbeit)

PB (Praxisbericht)

Pf (Portfolio)

R (Referat)

Weitere Inhalte und Voraussetzungen entnehmen Sie bitte dem Modulhandbuch.